



AGB Yogahafen Rosenberg und Janika Rosenberg

1. Gegenstand der Leistungen:

Gegenstand der Leistung ist die Yogastunde - wie auf den jeweiligen Angebotsseiten der Website - beschrieben, das Coaching, die schriftlichen Ausarbeitungen, die Audio-Dateien oder die Naturgestützte Beratung für die Steigerung des Wohlbefindens, ebenfalls wie auf der jeweiligen Angebotsseite der Website beschrieben.

2. Durchführung des Angebots:

Alle Leistungen werden von Janika Rosenberg durchgeführt. Im Bereich Yoga kann es vorkommen, dass eine Vertretung die Leistungen ausführt. Abweichungen des Yogastundenplans behalten wir uns in diesen Vertretungssituationen vor. In den Sommerferien von NRW finden für 4 Wochen keine regelmäßigen Kurse statt. Ebenso in den Weihnachtsferien.

In dieser Zeit kann es ein spezielles Angebot geben, das optional dazu gebucht werden kann. Dieses ist nicht in der Kursgebühr oder im monatlichen Abobeitrag berechnet.

Sollte es weitere geplante Schließungstage geben, die in den gebuchten Kurszeitraum fallen, wird dies bekannt gegeben und im Kursmodell hinten angehängen. Für die Abonnenten ist es im Abovertrag geregelt.

3. Prozess der Zusammenarbeit:

a) Gegenstand des Auftrages ist das Erbringen der vereinbarten Leistungen im jeweiligen Angebotspaket, nicht ein Erreichen eines bestimmten Erfolgs. Die beauftragten Leistungen gelten als erbracht, wenn die vereinbarten Yoga- und/oder Coachingstunden, unter Berücksichtigung des Punktes 2, erfolgt sind und eventuell auftretende Fragen bearbeitet wurden.

b) Du verpflichtest dich im eigenen Interesse, alle erforderlichen Angaben wahrheitsgemäß und vollständig zu erbringen.

4. Zahlungsbedingungen:

Das vereinbarte Honorar ist spätestens zur ersten Sitzung in bar zu erfolgen oder auf folgendes Konto zu überweisen:

Björn Rosenberg
DE96 4665 0005 0002 5523 05

Wenn du in Zahlungsverzug kommst, gilt mit jedem Mahnschreiben eine Mahngebühr von 5 € als vereinbart.

Solltest Du das vereinbarte und bezahlte Angebotspaket nur teilweise oder gar nicht in Anspruch nehmen wollen oder können oder brichst unsere Zusammenarbeit ab, so wird der bereits überwiesene Betrag nicht erstattet.

5. Termine und Ausfallhonorar:

Die Termine werden im Voraus, nach der Reihenfolge der Interessent*innen vergeben. Wird ein vereinbarter Termin (im 1:1 Setting) nicht mindestens 24 Stunden vor dem vereinbarten Termin abgesagt, sind wir nicht verpflichtet diesen nachzuholen oder das Honorar zurück zu zahlen.

Andernfalls wird der Termin nachgeholt.

In meinen Kursen sind die Termine im Vorfeld - unter Berücksichtigung des Punktes 2 - bekannt und es können, bei Absagen deinerseits, Termine nur aus Kulanz nachgeholt werden. Eine Pflicht der Möglichkeit des Nachholens oder der Erstattung deiner Gebühr besteht nicht.

6. Stornierung des Kurses/Coachings:

Sobald du die Bestätigungsmail von mir bekommen hast, ist deine Teilnahme verbindlich.

Eine Stornierung der Teilnahme ist bis zu 21 Tage vor Kurs- bzw. Coachingbeginn kostenlos möglich.

Bei einer Stornierung ab 20 Tage vor Kurs- bzw. Coachingbeginn werden 30% des Betrages fällig

Bei einer Stornierung ab 14 Tage vor Kurs- bzw. Coachingbeginn werden 50% fällig.

Bei einer Stornierung ab 7 Tage vor Kurs- bzw. Coachingbeginn wird 100% des Betrages fällig, es sei denn du überträgst den Platz auf eine andere Person.

Bei Kurs- bzw. Coachingabbruch wird der Betrag nicht erstattet.

Die Stornierung muss in Textform erfolgen.

7. Schweigepflicht:

Ich bin zur Verschwiegenheit verpflichtet. Auskünfte über Inhalte des Coachings dürfen nur dann erteilt werden, wenn eine Schweigepflichtentbindung erteilt wurde oder zwingendes Recht dies vorschreibt. Mitteilungen über geplante Straftaten fallen nicht unter die Schweigepflicht.

8. Datenschutz:

Deine Daten werden von mir gespeichert und ausschließlich aus unternehmerischen Zwecken, der Abrechnung und zur Kontaktaufnahme genutzt. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.

9. Gesundheitszustand:

Ich prüfe nicht deinen medizinischen Gesundheitszustand. Daher wird mit Beginn des Coachingprozesses oder der Yogaeinheiten davon ausgegangen, dass keine Erkrankung vorliegen, welche die Geschäftsfähigkeit beeinträchtigen oder medizinische Gründe eines Coachings (Yogastunde oder Beratung) entgegenstehen. Jeder Teilnehmer ist selber verantwortlich dies ggfs. beim Arzt seines Vertrauens abzuklären, bevor er sich anmeldet. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

10. Haftungsausschluss und Gewährleistung:

In meinen Angeboten begleite ich dich dabei eigene Ressourcen zu aktivieren, sowie Lösungs- und Handlungsideen zu entwickeln, sich entspannter zu fühlen und mehr Lebensfreude zu spüren. Der Erfolg hängt im Wesentlichen von deiner Mitarbeit ab und kann daher nicht garantiert werden. Für deine Entscheidungen, Handlungen und Umsetzungen übernehme ich keinerlei Haftung.

Als Yogalehrer und Coach stelle ich keine Diagnosen und erteile keine medizinischen Ratschläge und Auskünfte.

Das Coaching und die Yogaeinheiten setzen eine normale psychische und physische Belastbarkeit voraus. Bei Beschwerden mit Krankheitswert bist du aufgefordert, dich in ärztliche Behandlung zu begeben. Mein Angebot ist keine Psychotherapie oder Heilbehandlung und soll diese nicht ersetzen.

Ich bin kein Arzt und gebe keine medizinischen oder gesundheitlichen Heilversprechen ab.

Yogahafen Rosenberg und Janika Rosenberg übernehmen keine Haftung für mitgebrachte Wertgegenstände.

11. Schlussbestimmungen:

Sollten Bestimmungen dieser AGB unwirksam oder lückenhaft sein, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Vielmehr gilt anstelle jeder unwirksamen Bestimmung eine dem Zweck der Vereinbarung entsprechende oder zumindest nah kommende Ersatzbestimmung.

Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht.